

Hamburg Airport zieht positive Bilanz 2016

Geschäftsjahr 2016 mit Gewinn abgeschlossen / Hamburger verreisen häufiger mit dem Flugzeug / Ausblick 2017: Große Streckenvielfalt und mehr Hamburg-Akzente

Hamburg Airport hat heute eine positive Bilanz für das Jahr 2016 gezogen. Mit einem guten wirtschaftlichen Ergebnis, steigenden Passagierzahlen und einem optimierten Serviceangebot bestärkt der Hamburger Flughafen seine Rolle als wichtiger Wirtschaftsfaktor und Arbeitgeber für Hamburg und die Metropolregion. Durch ein vielfältiges Streckennetz verbindet Hamburg Airport auch zukünftig Menschen in der Hansestadt mit der ganzen Welt.

„2016 war ein erfolgreiches Jahr mit einem guten wirtschaftlichen Erfolg für Hamburg Airport“, erklärt Michael Eggenschwiler, Vorsitzender der Geschäftsführung am Hamburg Airport. „Unsere vernetzte, globalisierte Gesellschaft hat einen wachsenden Wunsch nach Mobilität – ein Trend, den wir in der Metropolregion Hamburg deutlich spüren. Durch immer effizienteren Flugverkehr konnten die steigenden Passagierzahlen mit einer stabilen Anzahl an Flugbewegungen bewältigt werden. Hamburg Airport ist und bleibt der Flughafen für den ganzen Norden.“

Gutes wirtschaftliches Ergebnis

Hamburg Airport hat das Geschäftsjahr 2016 wirtschaftlich positiv abgeschlossen. Mit 48,1 Millionen Euro hat der Flughafen ein gutes Ergebnis erzielt. Im Jahr 2015 waren es 46,0 Millionen Euro. Der Konzern-Umsatz betrug 296,0 Millionen Euro, im Jahr 2015 betrug dieser 286,1 Millionen Euro. Das Investitionsvolumen des Flughafens belief sich im Jahr 2016 auf 100,8 Millionen Euro (2015: 50,7 Millionen Euro). Die größten Investitionsprojekte waren die ersten Abschnitte der grundhaften Erneuerung von Vorfeld 1 sowie die Fertigstellung des neuen Luftfrachtzentrums. Die Investitionen führen zu einer um 9,4 Prozent gestiegenen Bilanzsumme von 548,1 Millionen Euro (2015: 500,8 Millionen Euro).

Hamburger Passagiere sorgen für Wachstum

Im Jahr 2016 nutzten 16,22 Millionen Fluggäste den Hamburger Flughafen. Das sind rund 3,9 Prozent mehr als noch im Jahr 2015. Dabei haben die Hamburger selbst am stärksten zu diesem Wachstum beigetragen: 2016 verzeichnete Hamburg Airport rund 750.000 Fluggäste mehr aus Hamburg als noch im Vorjahr. Von allen Passagieren, die ihre Reise in Hamburg starteten, kamen 61 Prozent aus der Elbmetropole. Jeder vierte Fluggast kam aus Schleswig-Holstein. Die Anzahl der Flugbewegungen 2016 lag mit 160.642 Starts und Landungen unter dem Niveau des Jahres 2000, als nur knapp 10 Millionen Passagiere den Hamburger Flughafen nutzten. Im Vergleich zu 2015 ist die Anzahl an Flugbewegungen im Jahr 2016 um rund 1,4 Prozent gestiegen.

Teil des Familienlebens: Hamburger fliegen immer häufiger

Der Anstieg bei den Fluggästen zeigt: Die Bewohner der wachsenden Metropolregion Hamburg reisen immer häufiger mit dem Flugzeug. 2016 flog jeder fünfte Passagier am Hamburg Airport zu Freunden und Verwandten – ein wachsendes Segment. Zudem reisen die Menschen immer öfter: War es früher oft nur ein großer Urlaub im Jahr, so geht der Trend heute zu zusätzlichen Kurztrips. 2016 ist der Anteil der Fluggäste mit drei bis fünf Flugreisen pro Jahr um 9,7 Prozentpunkte auf 38,2 Prozent gestiegen. Dabei werden die Passagiere des Hamburger Flughafens immer jünger: Das Durchschnittsalter ist von 44,6 Jahren in 2015 auf 43,4 Jahren in 2016 gesunken.

14 komplett neue Ziele im Sommerflugplan 2017

14 komplett neue Ziele ergänzen ab der Sommersaison 2017 das Streckenangebot ab Hamburg. Vor allem südeuropäische Ziele in Italien, Spanien und Griechenland liegen im Trend. Neu im Hamburger Flugplan sind Strecken nach Verona, Lamezia Terme, Venedig Treviso und Bologna. Ebenso geht es neu ab Hamburg in die spanischen Ziele Valencia und Almería. Weitere neue Sonnenziele sind Bordeaux, Malta und Larnaca. Auch Kattowitz, Liverpool, Cluj-Napoca (Klausenburg), Tallinn und Elazig sind neu ab Hamburg zu erreichen. Neben den komplett neuen Zielen vergrößert sich zusätzlich auf 15 Strecken die Auswahl für die Passagiere, da weitere Airlines Verbindungen zu beliebten Zielen aufnehmen. So gibt es zusätzliche Verbindungen nach Thessaloniki, Rhodos, Kos, Faro, Ankara, Adana, Fuerteventura, Teneriffa, Gran Canaria, Kreta, Palma de Mallorca, Menorca, Jerez de la Frontera, Hurghada und Varna.

Hamburg Airport Cargo Center beflügelt die Luftfracht

Die geflogene Luftfracht legte um 12,8 Prozent auf 35.284 Tonnen zu, während die Lkw-Luftfracht um 41,6 Prozent auf 30.259 Tonnen anstieg. Gründe für das gute Ergebnis bei der geflogenen Luftfracht sind die positiven Entwicklungen der Fracht auf der Strecke Hamburg-Dubai mit Emirates sowie auf der Strecke Hamburg-New York Newark von United Airlines. Die Lkw-Fracht von Lufthansa Cargo ist mit Eröffnung des neuen Hamburg Airport Cargo Centers im zweiten Quartal 2016 wieder an den Standort Hamburg Airport zurückgekehrt.

Ausblick 2017: Fortsetzung der positiven Trends

Für 2017 rechnet Michael Eggenschwiler mit einem Plus von rund 3 Prozent bei den Passagierzahlen. „Wir erwarten 2017 ein stabiles Jahr mit moderatem Wachstum. Dabei werden die kommenden Monate wieder zeigen, dass die Luftfahrtbranche ein ausgesprochen dynamischer Markt ist. Eines ist klar: Hamburg Airport bleibt in Bewegung, denn Fliegen ist ein Teil unseres Familienlebens geworden. Auch mit 106 Jahren bleiben wir frisch und innovativ. Unsere Investitionen auf dem Vorfeld und in den Terminals sind Beispiele, wie wir unsere Infrastruktur an den Wünschen unserer Passagiere ausrichten. Hamburg Airport wird sich wie bisher Schritt für Schritt weiterentwickeln.“

Bereits seit Anfang des Jahres bietet Hamburg Airport seinen Passagieren 24 Stunden kostenloses WLAN. Die neue Service-App „Passngr“ ergänzt das digitale Angebot optimal. Im März 2017 wurden darüber hinaus zwei flexible und komfortable Doppelfluggastbrücken in Betrieb genommen, welche den Service für größere Flugzeuge verbessern. Noch im April 2017 beginnen zudem die Bauarbeiten für das neue „Hamburg Welcome Center“ am Flughafen: Dieses Service-Center kombiniert Shop-Elemente mit Tourist-Information, in enger Kooperation mit Hamburg Marketing. Ankommende Besucher erhalten hier alle nötigen Informationen über Hamburg und die Region. Zudem können sie beispielsweise Fahrkarten, Eintrittstickets und Souvenirs erwerben. Weitere Hamburg-Akzente werden für die Passagiere auf der Pier geschaffen: Hier setzt der Hamburger Flughafen die Modernisierung der Wartebereiche an den Gates mit typisch hanseatischen Themen und Motiven fort. Die Inbetriebnahme weiterer modernisierter Gates ist noch für die erste Jahreshälfte 2017 geplant.

Hinweis an die Medien:

Ein Statement von Michael Eggenschwiler, Vorsitzender der Geschäftsführung am Hamburg Airport, zur Jahresbilanz 2016 finden Sie auch als Video-Podcast unter www.hamburg-airport.de im Bereich Unternehmen & Karriere / Presse / Downloads / Footage.

Ihr Pressekontakt am Flughafen:

Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 040 - 5075 3611 | E-Mail: presse@ham.airport.de

Internet: www.hamburg-airport.de | Newsletter: www.hamburg-airport.de/newsletter.phtml

www.facebook.com/HamburgAirport | www.twitter.com/HamburgAirport

www.instagram.com/hamburgairport/